

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2003

Ausgegeben am 25. Februar 2003

Teil III

17. Multilaterale Vereinbarung M132 nach Abschnitt 1.5.1 des ADR über die Beförderung von 2,4-Dinitrophenylhydrazin mit mindestens 33 Masse-% Wasser

17.

Multilateral Agreement M132

under section 1.5.1 of ADR on the carriage of 2,4-dinitrophenylhydrazine with not less than 33% water, by mass

(1) By derogation from the provisions of paragraph 2.2.41.1.18 of Annex A to ADR, 2,4-dinitrophenylhydrazine, wetted with not less than 33% water, by mass, may be carried as a substance of Class 4.1, desensitized solids, subject to the following conditions:

(2) Packing Provisions

- a) The substance 2,4-dinitrophenylhydrazine, wetted with not less than 33% water, by mass, shall be packed in combination packagings with outer packagings of code 4C1, 4C2, 4D, 4F, 4G, 4H1, 4H2, 1G, 1D, 1H2 or 3H2 and water-resistant inner packagings – metal inner packagings are not permitted – or in plastics, plywood or fibre drums of Code 1H2, 1D or 1G, each drum being provided with one or several moisture-proof liners. The packagings shall be tested design types, approved and marked for substances of packing group I. They shall be designed in such a way that the water content cannot decrease during carriage.
- b) The total quantity of substance shall not exceed 1 500 g per package. An outer packaging of a combination packaging shall not contain more than six inner packagings each of which containing not more than 250 g of substances.
- c) The substance shall not be packed together with other goods or assembled within a package.

(3) The other provisions for desensitized explosives of Class 4.1 ADR shall be applicable, in particular the provisions for carriage in limited quantities in accordance with Chapter 3.4 (LQ0, no exemption) for mixed packing in accordance with section 4.1.10 (MP2, shall not be packed together with other goods) and the supervision of vehicles in accordance with Chapter 8.5 (S17, the provisions of Chapter 8.4 concerning the supervision of vehicles shall apply when the total mass of these goods in the vehicle exceeds 1 000 kg), as well as the provisions for the marking of the packages in accordance with Chapter 5.2 and for the documentation in accordance with Chapter 5.4.

(4) In addition to the particulars mentioned in ADR, the consignor shall enter in the transport document: "Carriage agreed under Chapter 1.5 ADR (M132)".

(5) This agreement shall apply to transport between the Contracting Parties to ADR which have signed this agreement up to 31st December 2004, unless it is revoked before that date by at least one of the signatories, in which case it shall remain applicable only to transport between the Contracting Parties to ADR which have signed but have not revoked this agreement, on their territory up to that date.

(Übersetzung)

Multilaterale Vereinbarung M132

nach Abschnitt 1.5.1 des ADR über die Beförderung von 2,4-Dinitrophenylhydrazin mit mindestens 33 Masse-% Wasser

(1) Abweichend von Absatz 2.2.41.1.18 der Anlage A des ADR kann auch 2,4-Dinitrophenylhydrazin, angefeuchtet mit mindestens 33 Masse-% Wasser, als Stoff der Klasse 4.1, desensibilisierte feste Stoffe, unter Einhaltung der nachfolgenden Bestimmungen befördert werden.

(2) Verpackungsvorschriften

- a) Der Stoff 2,4-Dinitrophenylhydrazin, angefeuchtet mit mindestens 33 Masse-% Wasser, ist in zusammengesetzten Verpackungen mit Außenverpackungen der Codierung 4C1, 4C2, 4D, 4F, 4G, 4H1, 4H2, 1G, 1D, 1H2 oder 3H2 und wasserbeständigen Innenverpackungen, wobei keine Innenverpackungen aus Metall zugelassen sind, oder in Fässer aus Kunststoff, Sperrholz oder Pappe der Codierung 1H2, 1D oder 1G, jeweils mit einem oder mehreren feuchtigkeitsdichten Innensäcken zu verpacken. Die Verpackungen müssen für Stoffe der Verpackungsgruppe I bauartgeprüft und -zugelassen sowie gekennzeichnet sein. Sie müssen so beschaffen sein, dass während der Beförderung der Gehalt an Wasser nicht abnehmen kann.
- b) Die Gesamtmenge an Stoff je Versandstück ist auf 1 500 g begrenzt. In einer zusammengesetzten Verpackung dürfen in einer Außenverpackung maximal sechs Innenverpackungen mit jeweils maximal 250 g Substanz enthalten sein.
- c) Der Stoff darf nicht mit anderen Gütern zusammengepackt oder zu einem Versandstück vereinigt werden.

(3) Die sonstigen Vorschriften für desensibilisierte explosive Stoffe der Klasse 4.1 des ADR sind entsprechend anzuwenden, insbesondere die Vorschriften für die Beförderung in begrenzten Mengen nach Kapitel 3.4 (LQ0, keine Freistellung), für das Zusammenpacken nach Abschnitt 4.1.10 (MP2, darf nicht mit anderen Gütern zusammengepackt werden) und für die Überwachung der Fahrzeuge nach Kapitel 8.5 (S17, die Vorschriften des Kapitels 8.4 für die Überwachung gelten, wenn eine Gesamtmasse dieses Gutes 1 000 kg im Fahrzeug überschreitet) sowie die Vorschriften für die Kennzeichnung der Versandstücke nach Kapitel 5.2 und für die Dokumentation nach Kapitel 5.4.

(4) Zusätzlich zu den sonst nach dem ADR vorgeschriebenen Angaben hat der Absender im Beförderungspapier zu vermerken: „Beförderung vereinbart nach Kapitel 1.5 des ADR (M132)“.

(5) Diese Vereinbarung gilt bis zum 31. Dezember 2004 für Beförderungen in den Hoheitsgebieten der ADR-Vertragsparteien, die diese Vereinbarung unterzeichnet haben. Wird sie vorher von einem der Unterzeichner widerrufen, gilt sie in diesem Fall bis zum vorgenannten Zeitpunkt nur noch für Beförderungen in den Hoheitsgebieten der ADR-Vertragsparteien, die diese Vereinbarung unterzeichnet und nicht widerrufen haben.

Die Vereinbarung wurde von Österreich am 24. Jänner 2003 und von Deutschland am 21. November 2002 unterzeichnet.

Schüssel